

Vorlage zur Kenntnisnahme
für die Sitzung der Bezirksverordnetenversammlung am 25.08.2022

1. Gegenstand der Vorlage:

Errichtung eines Schulneubaues (ISS mit Primarteil) als Gemeinschaftsschule in Amtshilfe durch das Land Berlin am Standort Landsberger Straße / Bisamstraße im Geltungsbereich des B-Plans XXIII-15b-1

2. Die BVV wird um Kenntnisnahme gebeten:

Das Bezirksamt Marzahn-Hellersdorf hat in seiner Sitzung am 12.07.2022 beschlossen, die BA-Vorlage Nr. 0142/VI der BVV zur Kenntnisnahme vorzulegen.

Die Vorlage ist in der Anlage beigefügt.

Gordon Lemm
Bezirksbürgermeister

Dr. Torsten Kühne
Bezirksstadtrat für Schule, Sport,
Weiterbildung, Kultur und Facility Management

Anlage

Vorlage für das Bezirksamt

- zur Beschlussfassung -

Nr. 0142/VI

A. Gegenstand der Vorlage:

Errichtung eines Schulneubaues (ISS mit Primarteil) als Gemeinschaftsschule in Amtshilfe durch das Land Berlin am Standort Landsberger Straße / Bisamstraße im Geltungsbereich des B-Plans XXIII-15b-1

B. Berichterstatter/in:

Bezirksstadtrat Herr Dr. Kühne

C. Beschlussfassung

C.1 Beschlussentwurf:

Das Bezirksamt beschließt die Errichtung eines Schulneubaues (ISS mit Primarteil) als Gemeinschaftsschule in Amtshilfe durch das Land Berlin am Standort Landsberger Straße / Bisamstraße im Geltungsbereich des B-Plans XXIII-15b-1.

C.2 Weiterleitung an die BVV und zugleich Veröffentlichung:

Das Bezirksamt beschließt weiterhin, diese Vorlage der BVV zur Kenntnisnahme vorzulegen und umgehend zu veröffentlichen.

D. Begründung:

Die Schülerzahlentwicklung im Bereich Mahlsdorf-Nord ist in den nächsten Jahren weiter stark steigend. Bereits die aktuellen Zahlen zeigen, dass die für das Einzugsgebiet, in welchem die Schule am Standort Landsberger Straße/Bisamstraße liegen wird, zuständige Mahlsdorfer Grundschule weiterhin mehr Schüler:innen aufnehmen muss, als baulich möglich ist. Derzeit läuft die baulich 3-zügige Grundschule bereits 4-zügig und das Wohnbaupotential im Bereich um die Bisamstraße ist noch nicht voll ausgeschöpft. Es ist somit also mit weiteren Zuzügen zu rechnen.

Zur Entlastung der Mahlsdorfer Grundschule ist der Neubau einer Holz-Compartmentschule als Gemeinschaftsschule geplant. Somit kann auch der Kapazitätsnot im Sekundarstufe I-Bereich genüge getan werden. Die Maßnahme ist Teil der Berliner Schulbauoffensive (BSO) und im aktuellen Monitoring mit der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie (SenBJF) erneut bestätigt worden.

Der Bau der Schule soll in Amtshilfe durch die Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen (SenSBW) erfolgen.

Gemäß der Vorgaben des städtebaulichen Vertrages zum B-Plans XXIII-15b-1 ist zur Sicherung des Schulstandortes ein gesonderter Bezirksamtsbeschluss zum Bau der Schule erforderlich. Der Zeitplan der Errichtung des Schulneubaus ist dem Bezirk derzeit noch nicht bekannt. Es ist aktuell mit einer Fertigstellung zur Mitte der 2020er Jahre zu rechnen. Sobald der Zeitplan bekannt ist, wird durch einen gesonderten Beschluss auch die Gründung der neuen Schule erfolgen. Darüber hinaus wird dann für diesen Schulneubau auch eine VZÄ Schulhausmeister:in beantragt werden.

E. Rechtsgrundlage:

§ 36 Abs. 2b Bezirksverwaltungsgesetz (BezVG)

§ 1 GO BA

§ 109 Abs. 1 Schulgesetz für das Land Berlin

F. Haushaltsmäßige Auswirkungen:

Die Maßnahme ist im Haushaltsplan des Sondervermögens Infrastruktur der Wachsenden Stadt (SIWA, Stand 16.12.2021) - DK-Nr. 1, Titel 75001, FKZ 114, Bezeichnung: 10Kn07; Neubau einer Schule in Holzmodulweise am Standort Landsberger Str. / Bisamstraße - etatisiert. Erforderlich ist hierfür dann auch die Schaffung eines VZÄ Schulhausmeister:in. Jedoch kann mangels bisher unbekanntem Baubeginn bzw. Fertigstellungstermin noch kein Haushaltsjahr als Beginn für die erforderlichen Personalkosten benannt werden.

G. Zielgruppenrelevante Auswirkungen:

Sicherstellung von ausreichenden Schulplatzkapazitäten im Primar- und Oberstufenbereich in der Region Mahlsdorf.

Dr. Torsten Kühne

Bezirksstadtrat für Schule, Sport, Weiterbildung, Kultur und Facility Management